

MEDIENMITTEILUNG mit zwei Fotos

19. Januar 2017/waltr

Erneute Aktion gegen Einbrüche: Polizei verteilt Zeitschaltuhren

Liestal/Ganzer Kanton BL. Die vielfältigen Aktivitäten der Polizei Basel-Landschaft gegen Einbrüche gehen weiter. Neben der mehrmonatigen, personalintensiven Aktion Ladro wird erneut eine präventive Kampagne gestartet. Ab dem 23. Januar 2017 werden auf allen Polizeiposten Zeitschaltuhren gratis an die Bevölkerung abgegeben.

In den Wintermonaten sind Einbrecher besonders aktiv: Dämmerungseinbrecher machen sich die kurzen Tage zu Nutze und begehen ihre Einbrüche im Schutz der Dunkelheit.

Signalisieren Sie Anwesenheit!

Aktivieren Sie mit Zeitschaltuhren verschiedene Lichtquellen.

Die Polizei Basel-Landschaft verteilt ab dem 23. Januar 2017 auf jedem Polizeiposten (Stützpunkte, Hauptposten und Posten) gratis Zeitschaltuhren an die Bevölkerung - ergänzt mit einem Präventions-Flyer des Polizeikonkordates Nordwestschweiz (PKNW) zum Thema Dämmerungseinbruch. Das Motto heisst wie immer: es hett solang's hett!

Einbrüchen kann man entgegen wirken. Bevor Sie Ihr Haus oder Ihre Wohnung verlassen, nehmen Sie sich Zeit für einen kurzen Sicherheits-Check.

- Achten Sie darauf, dass Aussentüren abgeschlossen und die Fenster sowie die Läden und Rollläden im Parterre-Bereich geschlossen und gesichert sind.



- Lassen Sie bei Beginn der Dämmerung an Ihrem Wohnhaus die Aussenbeleuchtung brennen. Ideal sind auch Bewegungsmelder, gekoppelt mit Halogenleuchten.
- Simulieren Sie Anwesenheit. Lassen Sie im Innern des Hauses oder der Wohnung immer eine oder mehrere Lampen brennen.
- Bewahren Sie Schmuck und Wertsachen sicher auf, wenn möglich in einem Bankschliessfach oder in einem eingemauerten Tresor mit Zahlenkombinationsschloss.
- Seien Sie aufmerksam und verständigen Sie die Polizei, wenn Sie etwas Verdächtiges feststellen. Wählen Sie den Polizeinotruf 112. Wir sind für Sie da. Rund um die Uhr.

Die Polizei Basel-Landschaft führt eine Beratungsstelle für Verbrechensprävention. Neben allgemeinen Sicherheitsfragen können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger produktneutral und kostenlos über Einbruchschutz informieren lassen.

Kontakt: Polizei Basel-Landschaft, Beratungsstelle für Verbrechensprävention, Rheinstr. 25, 4410 Liestal, Tel. 061 553 30 66, E-Mail: pol.praevention@bl.ch

Für Rückfragen: Roland Walter, Mediensprecher Polizei Basel-Landschaft, Telefon 061 553 30 61
Oder per Mail: pol.kommunikation@bl.ch

Anmerkung: Zwei Fotos finden Sie in der Beilage. Nachweis: Fotos Polizei Basel-Landschaft oder Polizei BL